

(Ebook pdf) Von Mord keine Spur: Meine Manner und andere Probleme - Teil 2

Von Mord keine Spur: Meine Manner und andere Probleme - Teil 2

Von Eva Benz

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #403982 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-14Erscheinungsdatum:
2015-08-14File Name: B0127Z4WIG | File size: 16.Mb

Von Eva Benz : Von Mord keine Spur: Meine Manner und andere Probleme - Teil 2 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Mord keine Spur: Meine Manner und andere Probleme - Teil 2:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein besonderes LesevergnngenVon FantasiaIch hatte sehr gehofft das ein Nachfolger zum ersten Teil Von Mord Keine Spur

bald erschienen würde, und glücklicherweise war ich nicht enttäuscht. Das Umfeld der Geschichte ist sehr exotisch, diesmal auf einer mexikanischen Insel irgendwo im Karibik. Die Hauptfigurin, Freya, war sehr verblüffend im ersten Teil, und am Ende, fühlte ich mich getrennt als wie von ihr geschieden. Sie ist hübsch, manchmal sehr impulsiv, doch sehr lebensnah und immer empfindsam. Als eine zweigeschlechtliche paarundvierzige Frau ist Freya sehr anziehend, abenteuerlich doch immer sinnvoll. Ihre leidenschaftliche Begegnung mit dem exotischen Musikant, Brian, führt sie aus den Fugen, als sie versucht ihre vergangenen Beziehungen hinter sich zu bringen. Doch mit schwerwiegenden Folgen. Freya ist wirklich eine Figurin mit der kann frau sich leicht identifizieren und auch bewundern. Das Heiratsangebot von Lutz ist auch intrigierend will sie akzeptieren oder ist es noch eine Zumutung ihrer freien Seele? Vielleicht versucht Eva Benz uns zu necken, je mehr ich lese, desto mehr will ich erfahren über Freyas zunehmende Zwangslage. Die Behandlung befasst sich auch mit strengen Themen wie Kindermissbrauch, die gelingt Eva Benz mit Sensibilität zu einbauen. Ich habe die zwei Bücher in die Reihe sehr erfreut, nicht zuletzt weil die leidenschaftlichen Szenen sind oft untertrieben, doch mit subtilen geschmackvollen Andeutungen eingeschlossen, die die ganze Geschichte mit dem richtigen Tonfall herzlich erweitern. Was kann ich über das Ende sagen - ohne zu viel zu verraten, war es für mich ein wenig zu plötzlich, und obgleich ein Happy End, gab es doch kein festes Anzeichen auf ein Wiedersehen. Nach einer solchen zufriedenstellenden Lesung, bin ich deshalb ein wenig zu habgierig auf mehr Vergnügen, worauf, ehrlich gesagt, kann ich trotzdem nur fröhlich dieses Buch fünf Sterne verleihen. Eva Benz Bücher haben mir immer gefallen, sie sind anreizend sowohl nachdenklich stimmend und diese Geschichte war noch einmal ein besonderes Lesevergnügen.

Kurzbeschreibung Freya neigt zu Paranoia, was dazu führt, dass sie sich in etwas hineinsteigert, bis die Probleme ihr überdimensional erscheinen. In der Vergangenheit löste sie diese Probleme auf eine äußerst unkonventionelle Art, wobei sie sprichwörtlich über Leichen ging. Sie nimmt jedoch an, dass diese Phase ihres Lebens abgeschlossen ist, bis das Schicksal sie erneut herausfordert. Als Henk, mit dem sie eine Affäre hatte, spurlos verschwindet und ein ungeheurer Verdacht plötzlich im Raum steht, bleibt ihr nur die Flucht. Freya setzt sich in der Karibik ab und hofft, dass dort niemand nach ihr suchen wird, vor allem nicht Lutz Arnold vom LKA und seine spanischen Kollegen. Kaum hat sie sich auf Isla Mujeres, der kleinen Insel in der Karibik, eingelebt, lernt sie den 10 Jahre jüngeren Brian kennen, fortan überschlagen sich die Ereignisse. Cover (c) Eva Bauer

Kurzbeschreibung Freya neigt zu Paranoia, was dazu führt, dass sie sich in etwas hineinsteigert, bis die Probleme ihr überdimensional erscheinen. In der Vergangenheit löste sie diese Probleme auf eine äußerst unkonventionelle Art, wobei sie sprichwörtlich über Leichen ging. Sie nimmt jedoch an, dass diese Phase ihres Lebens abgeschlossen ist, bis das Schicksal sie erneut herausfordert. Als Henk, mit dem sie eine Affäre hatte, spurlos verschwindet und ein ungeheurer Verdacht plötzlich im Raum steht, bleibt ihr nur die Flucht. Freya setzt sich in der Karibik ab und hofft, dass dort niemand nach ihr suchen wird, vor allem nicht Lutz Arnold vom LKA und seine spanischen Kollegen. Kaum hat sie sich auf Isla Mujeres, der kleinen Insel in der Karibik, eingelebt, lernt sie den 10 Jahre jüngeren Brian kennen, fortan überschlagen sich die Ereignisse. Cover (c) Eva Bauer